

Geschrieben von:

Sonntag, den 25. April 2010 um 12:04 Uhr

Vor einem harten Wochenende stand die Tischtennisabteilung der SV Böblingen, wollten sie doch am Samstag sowohl die württembergischen Mannschaftsmeisterschaften U18 in der Erich-Kästner Halle als auch den Bezirksentscheid der Minimeisterschaften im heimischen Höfle ausrichten.

Bei den württembergischen Mannschaftsmeisterschaften gaben sich die Favoriten keine Blöße und so siegten sowohl der TB Beinstein (Mädchen) als auch die TSV Neuenstein (Jungen) relativ sicher in den jeweiligen Wettbewerben. Im Mädchen U 18 Wettbewerb ließen die Mädchen des TB Beinstein keinen Zweifel daran, dass sie die derzeit beste weibliche Mädchen Mannschaft in Württemberg sind und wussten mit ihren drei deutlichen Siegen zu überzeugen. Den zweiten Platz sicherte sich der SC Berg, der sich nur der siegreichen Truppe aus Beinstein mit 2:6 beugen musste. Auf dem dritten und vierten Rang folgten die Teams der TSG Lindau-Zech und der NSU Neckarsulm.

1. TB Beinstein
2. SC Berg
3. TSG Lindau-Zech
4. NSU Neckarsulm

Im Jugendwettbewerb gestaltete sich der Verlauf deutlich spannender. Am Ende stellte jedoch die favorisierte Mannschaft aus Neuenstein den Sieger. Jedoch täuschen die klaren Ergebnisse meist über den deutlich knapperen Spielverlauf hinweg. So bezwang die hoch motivierte Truppe aus Neuenstein um Spitzenspieler Benjamin Schwarz in ihrem ersten Spiel unsere Jugend I deutlich und verdient mit 6:0. Lediglich das Doppel Kehrner/Walleter hatte eine Siegchance gegen Köhler/Schreiweis, nachdem sie den ersten Satz mit 11:0 gewinnen konnten. Jedoch war es ihnen nicht möglich trotz hoher Führung in Satz zwei, diesen zu gewinnen und so unterlagen sie am Ende in fünf spannenden Sätzen. Gleichzeitig trennten sich der TV Murrhardt und die SG Deißlingen mit 5:5.

Geschrieben von:

Sonntag, den 25. April 2010 um 12:04 Uhr

Im zweiten Durchgang fanden deutlich spannendere Spiele statt. Hier gelang dem TSV Neuenstein ein 6:1 Erfolg über die SG Deißlingen. Jedoch spiegelt das Ergebnis nicht den Spielverlauf dieser Partie wieder, da Neuenstein ihre ersten fünf Punkte jeweils im fünften Satz einfahren konnte! Zur selben Zeit startete unsere Jugend I sehr ungünstig mit 0:2 in die Partie gegen den TV Murrhardt. Durch seine wohl beste Leistung in dieser Saison war es nun Moritz Walleter, der mit seinem Sieg über den besten Spieler der Verbandsklasse Nord Dominik Wörner aufhorchen ließ und auf 1:2 verkürzte. Leider konnte Stefan Kehrer, der in einem knappen Spiel seinem Gegenüber Cesmeli in fünf Sätzen unterlegen war, nicht zum 2:2 ausgleichen. Im hinteren Paarkreuz wussten Max Hering und Ben Walleter ihre Stärke auszuspielen und gewannen ihre beiden Parteien. Auch in seinem zweiten Einzel konnte Stefan Kehrer nicht zu seiner Bestform finden und unterlag Dominik Wörner deutlich. Als sich nun auch noch Moritz Walleter in einem hitzigen Duell Hakan Cesmeli beugen musste, lag es an Youngster Ben Walleter seine Farben wieder ins Spiel zu bringen. Leider musste sich Ben in einem einseitigen Spiel seinem Konkurrenten Patrick Hartstern geschlagen geben der so den 6:3 Erfolg für seine Mannschaft sicher stellen konnte.



Foto: Moritz Walleter ließ mit einem Sieg über Dominik Wörner aufhorchen.

In der entscheidenden dritten Runde kam es bereits zum dritten Duell mit der SG Deißlingen in dieser Saison. Nach den bisherigen beiden 4:6 Niederlagen gelang es leider keinem der Spieler seine Normalform zu finden und so unterlag man am Ende deutlich mit 0:6. Auch das ansonsten so starke Spitzendoppel Kehrer/Walleter hatte gegen Hoffmann/Wenzel nicht den Hauch einer Siegchance."Leider hatten wir im Vorfeld auf diese Meisterschaften sehr viel Pech. So war es Stefan Kehrer nicht möglich aus den USA rechtzeitig anzureisen und man merkte ihm die dreiwöchige Trainingspause und vorallem den Jetlag an, nachdem er endlich Donnerstag Nacht landen konnte. Zudem meldete sich auch noch Moritz Walleter mit einer Überlastung in der linken Wade ab und auch er fehlte die letzten zwei Wochen im Training." äußerte sich Trainer Chris Münch zum Abschneiden seines Teams."Im Vorfeld war es uns bewusst, dass wir 110% bringen müssen um hier vorallem gegen die starken Teams aus dem

Geschrieben von:

Sonntag, den 25. April 2010 um 12:04 Uhr

Norden bestehen zu können. Daher geht der vierte Platz auch in Ordnung" so Münch weiter.

Im entscheidenden letzten Spiel der Veranstaltung galt es nun den Sieger dieses Turniers zu ermitteln. Bei einem Sieg von 6:0 bis 6:3 wäre Neuenstein württembergischer Meister und Deißlingen auf Platz 2, bei einem 6:4 Sieg oder einem Unentschieden wäre Neuenstein württembergischer Meister und Murrhardt auf Platz 2. Bei einem Sieg von Murrhardt wäre Murrhardt württembergischer Meister und Neustein müsste sich mit dem zweiten Platz genügen.

In den Doppeln trennte man sich mit 1:1. Für Neuenstein punktete das Doppel Köhler/Schreiweis für Murrhardt das Doppel Cesmeli/Wörner.

In den Einzeln gelang es Hakan Cesmeli nicht, eine 2:0 Satzführung gegen Benjamin Schwarz in einen Sieg zu verwandeln und so unterlag er nach fünf Sätzen denkbar knapp. Postwendend erhöhte jedoch Dominik Wörner ungefährdet zum 2:2 Zwischenstand. Auch im hinteren Paarkreuz teilte man sich die Punkte zum 3:3 Zwischenstand welcher Murrhardt eine ausgezeichnete Ausgangsposition bescherte. Im Spitzenspiel trumpschte Benjamin Schwarz auf und gab Dominik Wörner das nachsehen. Nun folgte das wohl spannendste Einzel des Tages, in dem sich Roman Schreiweis und Hakan Cesmeli einen großen Kampf lieferten. Im fünften Satz hatte Hakan Cesmeli bei einer 9:7 Führung die deutlich besseren Karten, jedoch gelang ihm kein weiterer Punkt und so musste er sich seinem Kontrahenten mit 9:11 beugen. In einem spannenden Einzel standen sich nun Patrick Hartstern und Pascal Köhler gegenüber. Nach einer 7:2 Führung im fünften Satz gelang es Harstern nicht, das Spiel zu gewinnen und so fand es am Ende mit Pascal Köhler einen glücklichen Sieger. Dieser Sieg brachte somit den 6:3 Endstand und den Titelgewinn für den TSV Neuenstein.

1. TSV Neuenstein

2. SG Deißlingen

3. TV Murrhardt

Tischtennis Böblingen - SV Böblingen bewältigt Mammut Programm dank zahlreicher Helfer

Geschrieben von:

Sonntag, den 25. April 2010 um 12:04 Uhr

4. SV Böblingen

Die SV Böblingen bedankt sich bei den zahlreichen Helfern für einen reibungslosen Ablauf und wünscht den qualifizierten Mannschaften bei den Baden-Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften viel Erfolg!